

VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD



1 Nienburg



2 Bad Essen



3 Stadthagen



4 Alfeld (Leine)



5 Bockenem



6 Einbeck



7 Northeim



8 Duderstadt



9 Osterode am Harz



10 Wernigerode



11 Quedlinburg



12 Osterwieck



13 Hornburg



14 Königslutter



15 Celle



16 Salzwedel



17 Lüchow



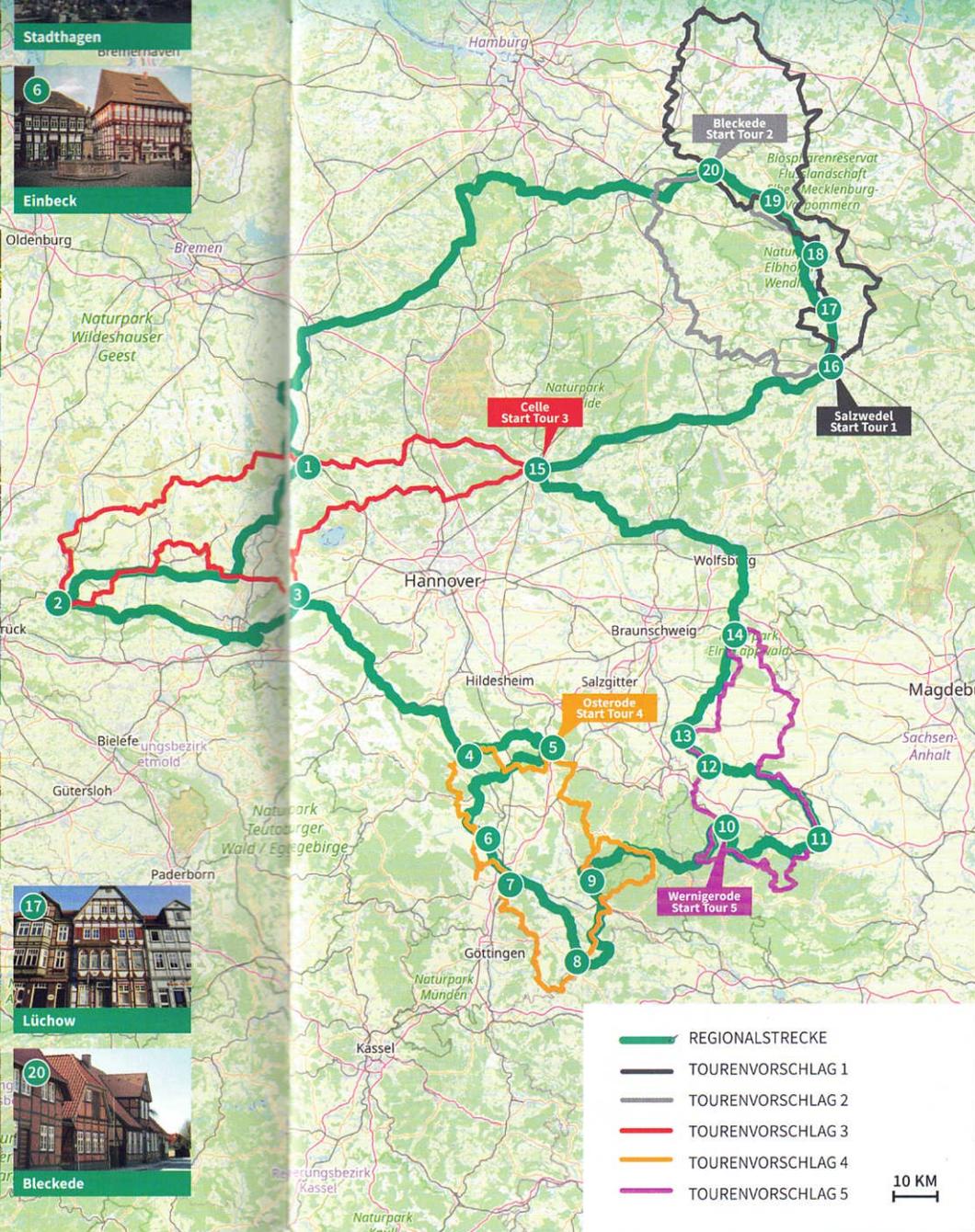
18 Dannenberg (Elbe)



19 Hitzacker (Elbe)



20 Bleckede

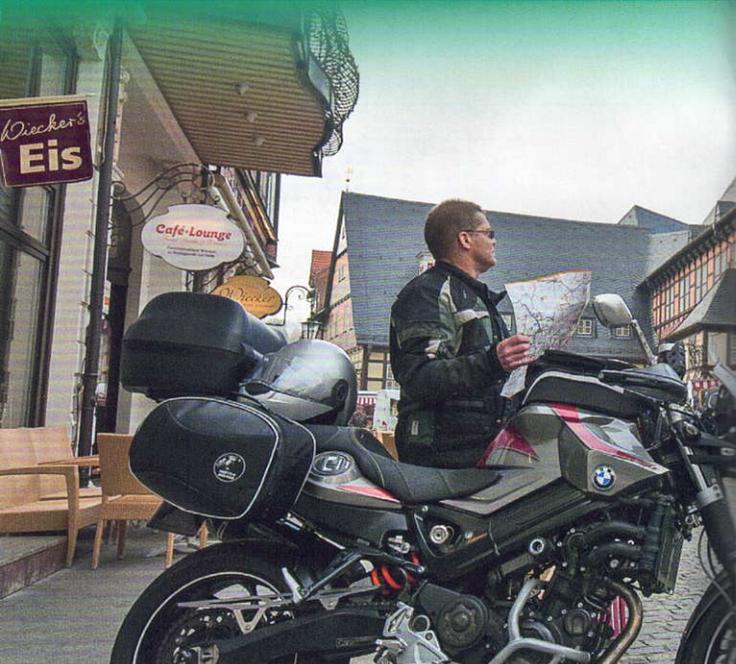


- REGIONALSTRECKE
- TOURENVORSCHLAG 1
- TOURENVORSCHLAG 2
- TOURENVORSCHLAG 3
- TOURENVORSCHLAG 4
- TOURENVORSCHLAG 5

10 KM

VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD



KÖNIGLICHE STADTGESCHICHTE ENTDECKEN

Die landschaftliche Vielfalt der Regionalstrecke „Von der Elbe zum Harz“ könnte kaum kontrastreicher sein.

Elbe, Elbtalaua und Wendland, Altmark, Harz, Eichsfeld, Weserbergland, die Mittelweser und das Wiehengebirge – jede Region der Regionalstrecke weiß auf ihre Art zu begeistern.

Gemeinsam haben sie auf jeden Fall die Liebe zum Fachwerk, das geschützt und mit Hingabe gepflegt wird. Farbige Fachwerkrosetten, Taubänder, Schiffskehlen und Zahnleisten – das niederdeutsche Fachwerk ist schmuckreich.



Durch das Wirken von Herzögen, Fürsten und Königen wurden die Fachwerkstädte zu herausragenden Zeugnissen europäischer Kulturgeschichte. Stadtgeschichte wird lebendig. Hier zeugen lauschige Innenhöfe, großzügig gestaltete Plätze und vielfältige Fassaden vom Lauf der Jahrhunderte.

Historische Gasthäuser, Handels- und Rathäuser, Posthöfe, Patrizier- und Amtshäuser – über ihre Geschichte wissen versierte Gästeführer viel zu berichten. Eine Stadtführung lohnt immer. Man entdeckt bemerkenswerte Kleinigkeiten oder die Handschrift der Zimmerer, die diese großartige Kulisse vor hunderten von Jahren schufen und oftmals reich verzierten.

Wer einer der Fachwerkstädte der Regionalstrecke „Von der Elbe zum Harz“ einmal ins Gesicht gesehen hat, dem wird diese Baukunst immer wieder ein schönes Andenken an seine Motorradtour auf der Deutschen Fachwerkstraße sein.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke: Nienburg, Bad Essen, Stadthagen, Alfeld, Bockenem, Einbeck, Northeim, Duderstadt, Osterode, Wernigerode, Quedlinburg, Osterwieck, Hornburg, Königslutter, Celle, Salzwedel, Lüchow, Dannenberg, Hitzacker, Bleckede



TOURENVORSCHLAG 1

HÜBSCHE FACHWERKSTÄDTE UND SAGENUMWOBENE LANDSCHAFT



Landschaftliche Vielfalt gehört neben den sehenswerten Fachwerkstädten auf dieser Tour dazu. Ob Altmark mit dem Arendsee, das Wendland mit seinen typischen Rundlingsdörfern – nominiert als Kulturlandschaft für das UNESCO-Welterbe.

Die Elbtalau und der Schaalsee – übrigens der tiefste See in Norddeutschland – überraschen als Biosphärenreservate mit ihrer einmaligen Tier- und Pflanzenwelt und lohnen auf jeden Fall einen Stopp.

Tourencode: 2201MS35

Länge: 309 KM

Salzwedel

- über 500 Fachwerkbauten
- original Salzwedeler Baumkuchen

Lüchow

- historische Altstadt
- Rolling Stones Fan Museum

Dannenberg

- kleine historische Fachwerkstadt
- Flügelaltar St. Johanniskirche

Hitzacker (Elbe)

- historische Fachwerkinsel
- archäologisches Freilichtmuseum

Bleckede

- Schloss – eines der bedeutendsten Fachwerkschlösser in Norddeutschland
- Fachwerkbürgerhäuser (16. und 17. Jh.)

Elbfähre Lauenburg

Mölln

Schaalsee

Zarentin

Dömitz

Dömitzer Brücke

Salzwedel

TOURENVORSCHLAG 2

WUNDERBARER NORDEN ÜBERRASCHT



Eine kleine Runde, die von Bleckede aus, teilweise entlang der Elbe, in Richtung Salzwedel startet. Das Wendland mit Hitzacker, Dannenberg und Lüchow, stehen auch hier wieder mit auf dem Fahrtprogramm. Wobei die Rundlingsdörfer entlang der Strecke eine Besonderheit sind. Von Salzwedel geht es mit Kurs auf Uelzen – sehenswert der Hundertwasser Bahnhof – weiter über Bad Bevensen nach Lüneburg. Die Backsteingotik dieser Stadt sollte man sich auf jeden Fall ansehen.

Von Lüneburg zum Ausgangspunkt der Tour nach Bleckede sind es nur wenige Kilometer, da ist ein Abstecher zum Schiffshebewerk Scharnebeck durchaus lohnenswert.

Tourencode: 2201MS35A

Länge: 205 KM

Bleckede

- Biosphaerium Elbtalau im Schloss
- Elbe Hafen mit Fähre

Hitzacker

- Altes Zollhaus (1589)
- Drawehner Torschenke als ältestes Gasthaus (1635)

Dannenberg

- Rathaus am Markt 5 (1780)
- Fachwerkhaus Lange Straße 18 (1609)

Lüchow

- Fachwerkensemble Altstadt
- Lateinschule An der Johanniskirche 6

Salzwedel

- ehem. Propstei St. Marien (1474)
- Marienkirche (15. Jh.)

Uelzen

Bad Bevensen

Lüneburg

Schiffshebewerk Scharnebeck

Bleckede



TOURENVORSCHLAG 3 VON FÜRSTEN UND KÖNIGEN



Kleine Straßen führen durch idyllische, alte Dörfer mit eichenbestandenen Bauernhöfen nach Nienburg a. d. Weser. Von dort schlängelt sich die Strecke weiter entlang dem Dümmer See – Niedersachsens zweitgrößtem Binnensee mit faszinierender Natur – nach Bad Essen.

Espelkamp – mit dem Museum und Park Kalkriese Varusschlacht – sollte in einen Stopp eingeplant werden. Ebenso das Schloss Petershagen. Entlang dem Steinhuder Meer, mit einer Fläche von 29 km² der größte See Nordwestdeutschlands und der neuntgrößte See Deutschlands, geht es durch die landwirtschaftlich geprägte Wedemark zurück nach Celle.

Tourencode: 2201MS36
Länge: 359 KM

Celle

- weltweit dichtestes Fachwerkensemble
- reiche Bauhausarchitektur

Nienburg

- historisches Rathaus
- Niedersächsisches Spargelmuseum

Dümmer See

Bad Essen

- historischer Kirchplatz
- Schlösser Ippenburg und Hünnefeld

Stadthagen

- histor. Rathaus am Marktplatz
- siebeneckiges Mausoleum

Steinhuder Meer

Celle

TOURENVORSCHLAG 4 UNESCO-WELTERBE UND VERBORGENE SCHÄTZE



Die Ausläufer des Harzes, das grandiose Eichsfeld, das idyllische Leinebergland und viele weitere kurvige Leckerbissen liefern die perfekten Motorradverbindungen von Fachwerkstädten der Deutschen Fachwerkstraße, die dem Fahrvergnügen in nichts nachstehen.

Das Museum der Zeit mit den sehenswerten Turmuhren in Bockenem, dem UNESCO-Welterbe Fagus-Werk in Alfeld oder dem PS.SPEICHER in Einbeck – Stationen, die man in den erlebnisreichen Fachwerkstädten auf jeden Fall als Stopp mit einplanen sollte. Dazu gehören auch erlebte Wirtschaftsgeschichte mit einem Colonialwarenladen in Northeim, das Gut Herbigshagen – Naturerlebniszentrum Heinz Sielmann Stiftung – in Duderstadt oder der alte Kornspeicher in Osterode.

Tourencode: 2201MS37
Länge: 298 KM

Osterode

- mittelalterliche Stadt inmitten der Stadtmauer
- Harzkornmagazin

Bockenem

- Turmuhrmuseum
- Straßenzug „Im Winkel“

Alfeld

- Rathaus Stadt Alfeld
- UNESCO-Welterbe Fagus-Werk

Einbeck

- Tiedexer Straße mit geschl. Fachwerkzeile
- Eickesches Haus (1612) PS.SPEICHER

Northeim

- Reddersen Haus (1420)
- Kassebeersches Haus – Breitestraße (1566)

Duderstadt

- Historisches Rathaus mit Glockenspiel
- Altstadt mit Stadtmauer und Wallanlagen

Gut Herbigshagen

Herzberg

St. Andreasberg

Osterode



VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD

TOURENVORSCHLAG 5 SCHMUCKES FACHWERK UND SCHÖNE STRECKEN



Den Harz und den Elm hat man auf dieser Tour immer im Blick. Und auch sonst hat die Strecke an landschaftlicher Vielfalt, entspannten kleinen Straßen und netten Zwischenstopps für Motorradfahrer einiges zu bieten – Rappbode-Stausee, Hexentanzplatz und Domschätze in Quedlinburg beispielsweise.

Wer neben den sehenswerten Fachwerkstädten dieser Route noch einen Stopp in Schöppenstedt einlegt, der macht die Bekanntschaft mit Till Eulenspiegel.

Tourencode: 2201MS38

Länge: 247 KM

Wernigerode

- Rathaus mit Marktplatz
- Schloß Wernigerode

Rappbode-Stausee

Thale

Quedlinburg

- historische Innenstadt
- Stiftskirche St. Servati – Schlossmuseum

Königsutter

- mittelalterliches Stadtbild
- romanischer Kaiserdom

Schöppenstedt

Hornburg

- barockes Rathaus
- Fachwerk Hopfenspeicher

Osterwieck

- historisches Fachwerkensemble
- reformatorische Hausinschriften

Wernigerode

